Presseinformation

22. Mai 2007

Aktuelle Ausstellungen in Niederösterreich und im Kunstraum NÖ

Von Heinz Cibulka bis „50 Jahre Kamp(stau)seen“

Der Kunstverein Mistelbach und die Blau-gelbe-Viertelsgalerie laden morgen, Mittwoch, 23. Mai, um 19 Uhr zur Eröffnung einer Ausstellung mit Arbeiten von Heinz Cibulka und Magdalena Frey ins Barockschlössl in Mistelbach. Zu sehen sind die Arbeiten der beiden in Ladendorf lebenden Künstler bis 17. Juni. Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstverein Mistelbach unter 02572/3844, e-mail kontakt@kunstverein-mistelbach.at und www.kunstverein-mistelbach.at.

Ebenfalls ab morgen, Mittwoch, 23. Mai, werden im Gasthaus „Zum Goldenen Schiff“ in Tulln „Meistergrafiken“ von Josef Mühlbacher gezeigt; die Vernissage ist für 19 Uhr angesetzt. Ausgestellt sind die Arbeiten des 1956 in Wien geborenen Grafikers und Lithografen bis 30. Juni. Nähere Informationen beim Tullnerfelder Kulturverein unter 0699/11 35 11 66, Franz Müllner, und www.tullnerfelder-kulturverein.at.

In der Landesdirektion der Wiener Städtischen Versicherung Niederösterreich in St. Pölten präsentieren Künstler der Tagesheimstätte St. Pölten ihre Bilder. Eröffnet wird die Schau morgen, Mittwoch, 23. Mai, um 18 Uhr; für die musikalische Umrahmung sorgt die Musikgruppe der Tagesheimstätte. Nähere Informationen unter 050350/411 20.

Der Kunst Raum NÖ im Palais Niederösterreich in Wien widmet seine nächste Ausstellung den beiden rumänischen Künstlern Dumitru Gorzo und Gili Mocanu. Die Eröffnung von „…don`t complicate the sleeping baroque...” wird am Donnerstag, 24. Mai, um 19 Uhr durch Landesrätin Dr. Petra Bohuslav vorgenommen. Zu sehen sind die Arbeiten, die Themen aus dem 17. und 18. Jahrhundert aufgreifen, sie modernisieren und adaptieren, bis 28. Juli. Im Gegenzug wird ab 5. Juni die im Kunstraum bereits gezeigte Schau „Der gesichtslose Blick" in der Kunstgalerie des Brukenthalmuseums in Sibiu/Hermannstadt gezeigt. Öffnungszeiten des Kunstraums NÖ: Dienstag, Mittwoch und Freitag von 11 bis 19 Uhr, Donnerstag von 11 bis 20 Uhr und Samstag von 11 bis 15 Uhr. Nähere Informationen beim Kunst Raum NÖ unter 01/904 21 11, e-mail office@kunstraum.net und www.kunstraum.net.

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Am Donnerstag, 24. Mai, wird auch um 19 Uhr im WEINSTADTmuseum in der Kremser Dominikanerkirche die Ausstellung „Divertimenti“ von Ingrid Brandstetter eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 1. Juli; Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag von 10 bis 18 Uhr, Sonntag von 13 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim WEINSTADTmuseum Krems unter 02732/801-572, e-mail kulturamt@krems.gv.at und www.WEINSTADTmuseum.at.

Im Säulenraum des Prälatenhofes im Stift Melk – und während der Internationalen Barocktage auch am Haupteingang des Stiftsgymnasiums – werden unter dem Titel „grenzenlos“ Monstranzen, Kreuzwegdarstellungen und weitere Gemälde von Heinz Knapp gezeigt. Die Vernissage findet am Donnerstag, 24. Mai, um 19.30 Uhr statt. Ausstellungsdauer: bis 4. November; nähere Informationen beim Stift Melk unter 02752/555-230 und 231, e-mail kultur.tourismus@stiftmelk.at und www.stiftmelk.at.

Im NÖ Museum für Volkskultur in Groß Schweinbarth wird „Die Bernsteinstraße im Weinviertel“ neu präsentiert. Gezeigt werden in Bernstein erstarrte und von Otto Potsch fotografierte Insekten, Kleinlebewesen und Pflanzen sowie neue Objekte aus dem Archäologischen Park Carnuntum und Bernsteinschmuck aus Privatsammlungen. Eröffnung: Freitag, 25. Mai, um 17 Uhr; Ausstellungsdauer: bis 15. November; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 9 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim NÖ Museum für Volkskultur unter 02289/2687 und 2302.

Unter dem Titel „ORTE vor Ort 30“ lädt das ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich am Freitag, 25. Mai, von 16 bis 18 Uhr zur Bauvisite des im Schlosspark Grafenegg entstehenden Freiluftpavillons „Wolkenturm“ von the next ENTERprise-architects. Nähere Informationen und Anmeldungen beim ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich unter 02732/783 74, e-mail office@orte-noe.at und www.orte-noe.at.

Am Pfingstsonntag, 27., und Pfingstmontag, 28. Mai, finden im Feld- und Industriebahnmuseum in Freiland wieder Betriebstage für Publikum statt. Nähere Informationen beim Feld- und Industriebahnmuseum Freiland unter 0664/274 91 13, e-mail fim@erlebnisbahn.at und www.erlebnisbahn.at/feldbahn.

Schließlich zeigt das Erste Österreichische Museum für Alltagsgeschichte in Neupölla aus Anlass der 50-Jahrfeier der Fertigstellung des Kraftwerks Ottenstein noch bis 2. September die Sonderausstellung „50 Jahre Kamp(stau)seen. Geschichte einer Landschaft“. Öffnungszeiten: Sonn- und Feiertag von 14 bis 16.30 Uhr sowie für Gruppenbesuche außerhalb dieser Zeit gegen telefonische

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Voranmeldung. Nähere Informationen bei der Museumskustodin Roswitha Tentulin-Wawra unter 02988/6217 bzw. bei der Marktgemeinde Pölla unter 02988/6220, e-mail gemeinde.poella@wvnet.at und www.regionalberatung.at/museum.